

# Arbeitsplatz Nutzfahrzeug - Ein Beitrag zur Sicherheit

1989, pp. 138 – 142 (#5)

Die Tätigkeit eines Berufskraftfahrers im Nutzfahrzeug beinhaltet ein größeres Sicherheitsrisiko als beim Durchschnitt der Arbeitsplätze. Die Optimierung des Arbeitsplatzes im Nutzfahrzeug ist darum schon seit langem eine wesentliche Entwicklungsaufgabe. Dazu müssen vor allem folgende Gesichtspunkte berücksichtigt werden:

- ergonomische Gestaltung des Fahrerplatzes
- Fahrerhauskomfort und Konditionssicherheit und
- innere, passive Sicherheit.

Zur ergonomischen Gestaltung des Fahrerplatzes gehört die Ausbildung des Sitzes, um für eine große Bandbreite von Körpergrößen eine bequeme Sitzposition sicherzustellen. Um den Sitz herum muß den Bedienungselementen als Schnittstelle zwischen Fahrer und Fahrzeug bezüglich Anordnung, Gestaltung, Kraftaufwand und Betätigungslogik besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Die Sichtverhältnisse – sowohl für den visuellen Kontakt mit der Außenwelt als auch nach innen zur Erfassung der Anzeigergeräte – stellen einen wichtigen Sicherheitsfaktor dar.

Der Fahrerhauskomfort und die sich daraus ableitende Konditionssicherheit werden vorzugsweise durch die auftretenden Schwingungen, das allgemeine Geräuschniveau und das Klima im Fahrerhaus bestimmt. Umfangreiche und aufwendige Versuchs- und Rechenprogramme sind zur Optimierung des Schwingungskomforts erforderlich. Bei der Geräuschisolierung müssen über dämmende sowie absorbierende Maßnahmen nicht nur Motor- sondern auch Triebstrang-, Roll- und Windgeräusch bekämpft werden. Optimale Klimabedingungen im Fahrerhaus sind mit den gängigen Heizungs- und Lüftungsanlagen nicht zu erreichen, sondern nur mit einer Klimaanlage.

Die Maßnahmen zur inneren, passiven Sicherheit sollen die Folgen von Unfällen so weit wie möglich reduzieren. Da beim Nutzfahrzeug energieaufnehmende Verformungsbereiche kaum realisierbar sind, muß die Kabine über eine genügende Formstabilität verfügen, die dem Fahrer ausreichenden Überlebensraum sichert. Bei der Gestaltung des Innenraumes können durch Formgebung und Materialauswahl Unfallfolgen gemildert werden.

□

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

## **Zitat**

[Mühe, P.](#): Arbeitsplatz Nutzfahrzeug - Ein Beitrag zur Sicherheit. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 27 (1989), pp. 138 - 142 (#5)

## **Inhaltsangabe**

## **Weitere Beiträge zum Thema im VuF**

- 2011 #1 [Auswirkungen von Belastungen und Stress auf das Verkehrsverhalten von Lkw-Fahrern](#)

## **Weitere Infos zum Thema**